

Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Wirtschaftswissenschaften im Lehramtsstudiengang an der Friedrich- Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Vom 31. März 2010

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Wirtschaftswissenschaften im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 1. April 2009 wird wie folgt geändert:

§ 2 erhält folgende neue Fassung:

„Zum Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen im Bereich der Fachwissenschaft im Fach Wirtschaftswissenschaften für das Lehramt an Gymnasien Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten und im Lehramt an Realschulen Module im Umfang von 15 ECTS-Punkten erfolgreich erbracht werden.“

§ 2

Die Satzung tritt am 1. April 2010 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die beim Inkraft-Treten der Änderungssatzung die Grundlagen- und Orientierungsprüfung noch nicht endgültig nicht bestanden haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 17. Februar 2010 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 22. März 2010 Nr. III.1 - 5 S 4067 - PRA.021624 und Nr. III.1 - 5 S 4067 - PRA.021631.

Erlangen, den 31. März 2010
In Vertretung

Prof. Johanna Haberer
Vizepräsidentin

Die Satzung wurde am 31. März 2010 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 31. März 2010 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 31. März 2010.